

LOOK BACK!

**Das Absolventenmagazin der Tourismuswirtschaft
an der Jade-Hochschule in Wilhelmshaven**



19. Ausgabe
Dezember 2014

JADE HOCHSCHULE
Wilhelmshaven Oldenburg Elsfleth

Vorwort	3
Aktuelles von der Jade Hochschule	4 - 20
Neu an Bord im Fachbereich Wirtschaft	4 - 5
5 Jahre Jade Hochschule Wilhelmshaven / Oldenburg / Elsfleth	5 - 9
Gratulation unserem neuen und alten Vize	10
Alle reden von Nachhaltigkeit - Netzwerk Gesundheitstourismus	11
Fachgespräche an der Jade Hochschule – Jade Karrieretag erfolgreich beendet	11
Wer zählt die Völker, nennt die Namen, die gastlich hier zusammenkamen?	12 - 19
Förderverein - Verein zur Förderung der Fachhochschule in Wilhelmshaven	20
Wilhelmshaven und Umzu	21 - 25
Eine neue Eiszeit in Sande.....	21
JadeWeserPort-Cup 2014 - Wilhelmshaven unter Segeln	21
40. Wochenende an der Jade	22
Wilhelmshaven Lichtermeer	22
Forschungsschiff Sonne – Wilhelmshaven ist um eine Attraktion reicher	23
Wilhelmshavener Pumpwerk	24
4. StreetArt Festival Wilhelmshaven	25
Aus der Branche	26 - 29
LINGA-Blockwoche in Cuxhaven	26 - 28
ITB 2015 - Messeauftritt der Jade Hochschule	29
Karrieren unserer Absolventen	30 - 32
Interview mit Sven Kornemann	
Who is Wo? - Who was hier?	33 - 41
Foto und Grüßeseite	42 - 43
Hochschulinformationen	44 - 45
Die letzte Seite	46

Impressum

Herausgeber:

Studiengang Tourismuswirtschaft der Jade Hochschule
Prof. Dr. Torsten Kirstges
(Kirstges@aol.com)

Redaktion und Layout:

Marijana Koch und Günter Danzo

Liebe Absolventinnen und Absolventen,



Prof. Dr. Torsten Kirstges

auch für diese Ausgabe haben wir uns wieder richtig viel Mühe gegeben...

Wir berichten diesmal ausführlich über „5 Jahre Lust auf Zukunft“ - Die Jade Hochschule Wilhelmshaven / Oldenburg / Elsfleth feierte am 09. Oktober 2014 ihr fünfjähriges Bestehen.

Gerne zeigen wir hier an, dass der neue auch gleich der alte Vize ist.

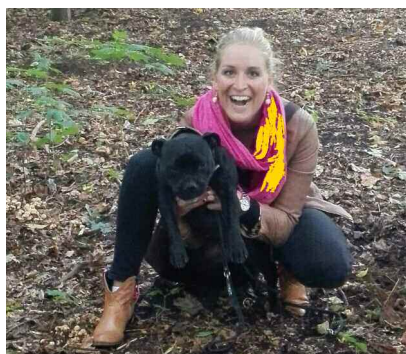
Der Förderverein der Fachhochschule in Wilhelmshaven stellt sich vor und berichtet über sein erfolgreiches Wirken.

Ein fester Bestandteil dieser Absolventenzeitschrift ist die Rubrik „Wilhelmshaven und Umzu“. Das hat auch seinen guten Grund. Wilhelmshavens Events, die nicht nur in das benachbarte Umland ausstrahlen, sondern auch bundesweit Beachtung finden, setzen Zeichen. Das traditionelle „Wochenende an der Jade“ konnte in diesem Jahr sein vierzigjähriges feiern. Neu hinzugekommen ist das Fest „Wilhelmshavener Lichtermeer“, über das wir hier berichten.

Wir wünschen Euch und Euren Familien viel Vergnügen beim Lesen der mittlerweile schon 19. (auch diesmal wieder werbefreien) Ausgabe unserer Absolventen-Zeitschrift „Look Back“ und eine frohe besinnliche Weihnacht!

Torsten Kirstges

sowie das Redaktionsteam



Marijana Koch



Günter Danzo

Neu an Bord im Fachbereich Wirtschaft

Wir freuen uns über Zuwachs
und stellen euch gerne vor:



Name:

Julia Blandfort

Mitarbeiterin im Fachbereich Wirtschaft seit:

01.07.2014

Stellenbezeichnung:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Werdegang bzw. Hauptberuf:

Julia Blandfort koordiniert an der Jade Hochschule den Studiengang Tourismuswirtschaft deutsch–französisch unter der Leitung von Prof. Dr. Kirstges und unterrichtet in diesem Rahmen interkulturelles Management.

Studiert hat sie in Mannheim und Straßburg Betriebswirtschaftslehre und Romanistik mit den Fächern Italienisch und Französisch.

Ihre Diplomarbeit trägt den Titel "Interkulturelle Kommunikationskompetenz in Deutschland und Frankreich am Beispiel von Alstom Power Service". Anschließend hat sie an der Universität Regensburg als wissenschaftliche Mitarbeiterin gearbeitet und dort mit einer Arbeit zur Literatur der Roma Frankreichs promoviert.

„Außerhalb der Tätigkeit an der Jade Hochschule beschäftige ich mich derzeit mit einem Publikationsprojekt zu den "Arabischen Revolutionen" und ich bin ehrenamtlich in einer KZ-Gedenkstätte tätig.“

Wir wünschen ihr que tout va bien aller!



Name:

Rike Bevers

Mitarbeiter der Jade Hochschule seit:

08.09.2014

Stellenbezeichnung:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Werdegang bzw. Hauptberuf:

Rike Bevers arbeitet an der Jade Hochschule in Wilhelmshaven unter der Leitung von Prof. Dr. Schmoll an dem Forschungsprojekt „BusNaTour – Neue Chancen durch die Liberalisierung des Fernbuslinienverkehrs für Nachhaltigen Tourismus in Ländlichen Räumen“ als wissenschaftliche Mitarbeiterin mit.

Zuvor hat sie hier an der Hochschule Tourismuswirtschaft mit dem Schwerpunkt Destination Management studiert. Während ihres Studiums war sie zwei Semester in Périgueux (Frankreich), wo sie den Schwerpunkt Marketing belegt hat und ein Diplôme universitaire de technologie der Tourismusentwicklung erlangt hat.

Also dann, bonne chance avec BusNaTour



Name:

Astrid Martin

Mitarbeiter der Jade Hochschule seit:

01.09.2014

Stellenbezeichnung:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Werdegang bzw. Hauptberuf:

Frau Astrid Martins Aufgabenbereich als Fachgruppenassistentin im Destinationsmanagement und Gesundheitstourismus umfasst die empirische Sozialforschung im Bereich Destinationsmanagement und Gesundheitstourismus.

Nach dem erfolgreichen Abschluss an der Uni Schwerin als Bachelor of Arts in „Hotel- und Tourismusmanagement“ schloss sie den Abschluss Master of Arts „Angewandte Humangeographie“ mit den Schwerpunkten Tourismusentwicklung und Destinationsmanagement an der Uni Trier ebenso erfolgreich an.

HERZLICH WILLKOMMEN IM TEAM !

5 Jahre Jade Hochschule Wilhelmshaven / Oldenburg / Elsfleth

Am 01. September 2009 wurde die Jade Hochschule Wilhelmshaven / Oldenburg gegründet.

Das fünfjährige Bestehen wurde am 09. Oktober 2014 am Studienort Elsfleth gebührend gefeiert.

Unter dem Programmtitel „**5 Jahre Lust auf Zukunft**“ gab es aus diesem Anlaß Einblicke in die Arbeit der sechs Fachbereiche sowie der zentralen Einrichtungen.

Ein Blick zurück:

In den vergangenen fünf Jahren haben wir rund 5800 junge Menschen akademisch ausgebildet und auf dem Weg in ihre Zukunft begleitet.

Die Anzahl von zur Zeit 7.600 Studierenden spricht in hohem Maße für einen großen Erfolg, der in so kurzer Zeit erreicht werden konnte.

Neben einer praxisnahen und zukunftsorientierten Ausbildung zeichnen wir uns durch Forschungsprojekte in der Region aus.

Grund genug, mit vielen Prominenten wie Björn Thümler (CDU Fraktionsvorsitzender im niedersächsischen Landtag) und Traute von der Kammer (Bürgermeisterin Elsfleth) und vielen weiteren Gästen das fünfjährige Jubiläum voller Stolz auf dem Elsflether Campus, an der Weinkaje (Maritimer Campus) und an der Weserstraße zu feiern.

Die Jubiläumsveranstaltung, wurde ab 10:00 Uhr mit Grußworten des Präsidenten Dr. Elmar Schreiber, Björn Thümler, Fraktionsvorsitzender der niedersächsischen CDU-Landtagsfraktion, Traute von der Kammer, Bürgermeisterin von Elsfleth sowie Dr. Klaus-Jürgen Windeck, Dekan des Fachbereichs Seefahrt am Standort Elsflether öffnet.

"Dass unsere Hochschule nur fünf Jahre nach ihrer Gründung so gut aufgestellt ist, haben wir den Menschen dieser Hochschule zu verdanken", betonte Präsident Dr. Elmar Schreiber.

Den Fleiß und das Engagement aller Hochschulangehörigen erwähnte auch der Dekan des Fachbereichs Seefahrt, Prof. Dr. Klaus-J. Windeck, und ergänzte: "Wir wollen junge Menschen qualifizierter ausbilden und damit auch etwas zurückgeben an die Region, die uns immer unterstützt hat!"

Für alle Interessierten!!!!!!
Ausschreibungen von Mitarbeiterstellen
findet Ihr unter:

<http://www.jade-hs.de/service-verwaltung/verwaltung/dezernat-1-personal-und-organisation/stellenausschreibungen/extern/>



Präsident Dr. Elmar Schreiber



Dr. Klaus-Jürgen Windeck, Dekan des Fachbereichs Seefahrt am Standort Elsfleth



Björn Thümmler, Fraktionsvorsitzender der niedersächsischen CDU-Landtagsfraktion



Traute von der Kammer, Bürgermeisterin von Elsfleth

Programm „5 Jahre Lust auf Zukunft“

Im Anschluss an die Begrüßung stellten sich die Fachbereiche und zentralen Einrichtungen der Jade Hochschule mit dem Zukunftsmarkt, bestehend u.a. aus Vortragsprogrammen und Führungen, dar.

Zukunftsmarkt - Vorträge



Dr. Gerd Hilligweg, Dekan des Fachbereichs Wirtschaft, stellte in seinem Vortrag mit einer provokanten These „Wirtschaft - Studiengang Nr. 1 in Deutschland“ den Fachbereich Wirtschaft vor.

Neben Vorträgen der Fachbereiche und zentralen Einrichtungen standen Forschungsprojekte und –vorhaben im Fokus des Vormittagsprogramms. Dieses dargestellte Leistungsspektrum bot Möglichkeiten zum Austausch von Politik, Wirtschaft und Wissenschaft und schuf somit eine Plattform für mögliche Kooperationen. Der Nachmittag war u.a. den Führungen vorbehalten.

Zukunftsmarkt - Führungen

Die Führungen über das Elsflether Hochschulgelände ermöglichten einen Einblick in das Hochschulleben in Elsfleth. Besichtigt werden konnten

- der Campus + Maritimes Trainingszentrum
- der Schiffführungssimulator
- das Manöverbecken
- und das Planetarium

Campus + Maritimes Trainingszentrum

Mit dem Bau neuer Windparks wächst der Offshore-Markt, immer mehr Arbeitsplätze werden zukünftig in diesem Bereich entstehen. Hierfür hochqualifiziertes Personal auszubilden und es unter realen Bedingungen mit der Arbeit auf See und dem Thema Sicherheit vertraut zu machen - das ist das Ziel des Maritimen Trainingszentrum MTZW.

Im sicheren Umgang mit der Arbeit auf See werden Schiffsmechaniker, Hafenlogistiker, angehende und fertige Schiffsoffiziere und andere Nachwuchskräfte der Branche geschult. Das Lehrspektrum des MTZW umfaßt dabei Lehrgänge für Kranfahrer (Verladevorgänge von z.B. Elementen von Windenergieanlagen können trainiert werden) sowie Sicherheitslehrgänge nach internationalen Standards, Seminare in der Seenotrettung und Notwasserung.



Auf dem Maritimen Campus in Elsfleth befindet sich das Maritime Trainingszentrum Wesermarsch (MTZW).



Im MTZW wurde der Zweck dieser Einrichtung erläutert: In einem integrierten Ansatz verbindet man hier seemännische Ausbildung mit einem modular aufgebauten Sicherheits- und Arbeitstraining für die Offshore-Industrie und die Verschiffung von Projekt- und Schwergutladung.



Die Kransimulation ermöglicht ein Sicherheits- und Arbeitstraining am PC.



In der weltweit einzigartigen Wasserübungshalle des MTZW wird ein Basic Safety Training (gem. GWO) für Mitarbeiter von Offshore-Plattformen oder -Windparks angeboten.



Dabei lernen sie alle notwendigen Sicherheitsvorkehrungen und Rettungsmaßnahmen. Dazu gehört der Umgang mit der persönlichen Schutzausrüstung und den Rettungsmitteln. Zum Einsatz kommen u.a. Rettungsboote, Helicopter Underwater Escape Training und Übungsturm.

Das Trainingsbecken mit einer Beckengröße von 24,5m x 10m und einer Wassertiefe bis zu 3,2m ist mit Wind-, Wellen- und Geräuschgenerator ausgestattet. Ob vier verschiedene Wellentypen, Blitz und Donner, Dunkelheit, Wind und Regen - die Sicherheitstechniken und der Umgang mit der Schutzausrüstung können in sämtlichen Wetterlagen trainiert werden.

Zusätzlich dient ein Übungsturm mit Chute-System dazu, die Windenrettung mit Hubschraubern zu erlernen.

Der Schiffsführungssimulator



Herr Semon auf der Schiffsbrücke hat das „Steuer“ fest im Griff.

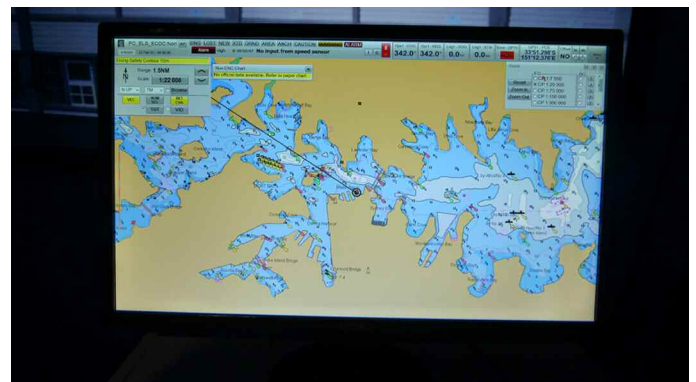
Seefahrtsromantik oder High-Tech-Arbeitsplatz? Der Schiffsführungssimulator mit seinen fünf Brü-

cken gibt Einblick in die moderne Nautik. Mit Radargeräten, elektronischen Seekarten und allen für die Schiffsführung erforderlichen technischen Einrichtungen ausgerüstet, steuert man über einen vorgegebenen Kurs.

Für eine optimale Ausbildung werden die Übungen im Instruktorraum überwacht und begleitet. Von dort kann jederzeit eingegriffen werden - Seehindernisse tauchen in Bruchteilen von Sekunden auf, denen man dann ausweichen muss.



Der Kartentisch - Navigation in der „Papier“-Seekarte gehört zum Basiswissen eines verantwortungsvollen Skippers und ist auch heute noch unerlässlich. Wo sonst kann man Kursberechnungen anstellen. Wie sonst will man Leuchfeuer erkennen und einen Hafen ansteuern. Ein Ort der Ruhe (sollte er sein), wo man Kraft schöpft, Sicherheit findet und auf Fragen wie z.B. „Wo bin ich“, „Wohin fahre ich“, „Wann komme ich an“ eine Antwort findet. Da Seekarten die Basis allen fahrens sind, haben diese auch in Zeiten von GPS- und Plotter ihre Berechtigung.



Heute in der Schifffahrt undenkbar - die elektronische (digitale) Seekarte - hier sehen wir den Hafen von Sydney.

Das Manöverbecken

Das 24m lange Manöverbecken, ist eine Versuchsanlage, mit der das Verhalten von Schiffen bei Strom und Wind simuliert wird. Das Manöverbecken als Ausbildungseinrichtung für das seemännische Personal wurde 2001 durch den Schiffsführungssimulator ersetzt.



Großes Entenrennen im Manöverbecken

Die Funktionsweise des Manöverbeckens wurde „spielerisch“ den Gästen nahegebracht - es hieß: „Elsfleht Ahoi - Enten stechen in See!“. Welche Ente schafft es am schnellsten, das Manöverbecken zu durchqueren?

Ganz so einfach war es nicht: Wellengang und unvorhergesehene Hindernisse erschwerten den Weg. Die Enten dafür gab es dazu direkt am Manöverbecken.

Planetarium

Das Planetarium der Seefahrtsschule FH Wilhelmshaven / Oldenburg / Elsfleth, ursprünglich den Seefahrtsschülern für die Navigationsausbildung vorbehalten, wird heute für interessierte Gruppen, die einen Blick in das Weltall werfen wollen, geöffnet.

Es ist immer wieder ein atemberaubendes Erlebnis, wenn anhand der im Sall nachgebildeten Himmelskuppel die wandernden Sterne erklärt werden. Die Kuppel des Planetariums, die den Himmel darstellt, ist konzentrisch und hat einen Durchmesser von 9,3 Meter. Eröffnet wurde das Planetarium 1982 und bietet heute Gästen und Interessierten 25 Sitzplätze.



Sternenprojektor: Zeiss ZKP 2 Skymaster

Fotos: Günter Danzo

Möchtet Ihr einmal den „Elsflether“ Sternenhimmel kennenlernen?

Die Touristik-Information Elsfleth bietet den Besuch des Planetariums in der Seefahrtsschule in Elsfleth an.

Termine: ganzjährig

Dauer: 1 - 1,5 Stunden

Führung Planetarium: 4,00 Euro

Infos und Buchung: Tel. 04404-989081

Gratulation unserem neuen und alten Vize....

Prof. Dr. Weithöner im Amt bestätigt - drei Gründe zum Feiern



Prof. Dr. Uwe Weithöner

Die Hochschulleitung um den Präsidenten Dr. habil. Elmar Schreiber sowie die Vizepräsidentin Frau Prof. Dr. Andrea Czepek und Dr. Walter Kühme wurde verstärkt durch die von Senat und Hochschulrat der Jade Hochschule bestätigten bzw. neu gewählten Prof. Dr. Uwe Weithöner und Prof. Dr. Thomas Wegener.

Unser Dank gilt Herrn Prof. Dr. Manfred Weissen-see, der sich nach neun Jahren im Amt des Vize nunmehr verstärkt der Forschung und Lehre in seinem Fachgebiet der Geoinformation widmen möchte.

Prof. Dr. Uwe Weithöner (geb.1954) ist seit dem Wintersemester 1993/94 Professor in Wilhelmshaven mit dem Fachgebiet Wirtschaftsinformatik

und Informationsmanagement in der Tourismuswirtschaft.

Seit Januar 2008 ist er Mitglied des Präsidiums zunächst der Vorgänger-Hochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven und seit September 2009 der neu gegründeten Jade Hochschule. Er vertritt die Ressorts Internationales sowie Informations- und Mediensysteme.

Mit Grillwurst & Getränken feierte Prof. Weithöner im November gleich drei gute Nachrichten: Wiederwahl zum Vize, seinen 60. Geburtstag und die Hochzeit mit seiner langjährigen Lebenspartnerin. Wir gratulieren und freuen uns mit ihm.

**Wir alle wünschen
der Hochschulleitung
eine stets glückliche Hand
bei allen Entscheidungen
zum Wohl
der Jade Hochschule
und ihrer Studierenden.**

Alle reden von Nachhaltigkeit - Netzwerk Gesundheitstourismus

Wir machen´s.....

Auftaktveranstaltung des „Netzwerk Gesundheitstourismus“

Der Gesundheitstourismus ist ein Wachstumsmarkt mit enormem Potential. Alle Akteure aus dem Tourismus und auch der klassischen Gesundheitswirtschaft sind eingeladen, sich an der Diskussion und Identifikation regionaler gesundheitstouristischer Perspektiven zu beteiligen, neue Netzwerke zu knüpfen und gemeinsam innovative Angebote zu entwickeln.

Gesundheitstourismus ist die Antwort auf den demografischen Wandel. Er kann auch für Auslastung im Winter sorgen. Vor dem Hintergrund fand Ende Juli 2014 in Bad Zwischenahn die Auftaktkonferenz „**Netzwerk Gesundheitstourismus**“ statt. Für uns aus der Metropolregion ist es überaus wichtig, neue Wege zu gehen und dem Tourismus vielversprechende Chancen zu eröffnen.

Dass gerade im Gesundheitstourismus viel Potenzial steckt und dass die Themen so innovativ wie zeitgemäß sind, bewiesen die Impulsvorträge von Dr. Andreas Keck und Dr. Jonathan Mall. Anhand konkreter Beispiele informierten sie über den „**e-Health-Tourismus**“ und die internetbasierte Zielgruppenanalyse von Nutzern und Anbietern.

Die Podiumsdiskussion, an der auch Prof. Dr. Ines Behn-Künzel teilnahm, verdeutlichte die gemeinsamen Ziele ebenso wie den Stellenwert der Jade Hochschule innerhalb des Netzwerks.

„Mir war es wichtig zu verdeutlichen, welche Ziele wir als Jade Hochschule mit der Teilnahme an diesem Netzwerk verfolgen und welche Produkte und Dienstleistungen wir dem Netzwerk bieten können“, erklärte Frau Prof. Dr. Behn-Künzel.

Fachgespräche an der Jade Hochschule

Jade Karrieretag erfolgreich beendet

Der diesjährige Jade Karrieretag fand am Mittwoch, 19. November 2014 von 09:00 Uhr - 16:00 Uhr am Studienort Wilhelmshaven statt.

Studieninteressierte, etwa 1.200 Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, 45 Unternehmen sowie die Fachbereiche und zentralen Einrichtungen traten am Jade Karrieretag der Jade Hochschule am Studienort Wilhelmshaven miteinander in Kontakt.

Die Schülerinnen und Schüler konnten den Karrieretag nutzen, um sich über ein Studium an der Jade Hochschule zu informieren. Die Fachbereiche aller Studienorte waren nach Wilhelmshaven gekommen und suchten dort die Gespräche mit den Studieninteressierten. Unternehmen und Organisationen erklärten (insbesondere den Studierenden) welche beruflichen Möglichkeiten ihnen geboten werden können.

Aber auch die Veranstaltung als solche diente dazu, dass Studierende Praxiserfahrung sammeln konnten: Studierende des Studiengangs Medienwirtschaft und Journalismus übernahmen für einen Tag den Twitter-Account der Jade Hochschule! „Ich bin begeistert, wie professionell die Studierenden diese große Aufgabe gemeistert haben“, freut sich Maike Arnold, Pressereferentin der Jade Hochschule. Die Kommunikation über soziale Medien erfordere ein strategisches Vorgehen, was von den Studierenden sehr gut umgesetzt wurde.

Der Jade Karrieretag ist breitgefächert und bietet über einen klassischen Tag der offenen Tür hinaus die unterschiedlichsten Programmpunkte für alle, die sich mit Studium, Ausbildung und Karriere beschäftigen wollen.

Wer zählt die Völker, nennt die Namen, die gastlich hier zusammenkamen?

Alumnitag 2014 an der Jade Hochschule in Wilhelmshaven



Alumnitag 2014

Am Samstag, 22.11.14. fand das erste große Ehemaligentreffen in Wilhelmshaven statt.

700 Alumni aus fast allen Jahrgängen hatten sich angemeldet, freute sich Präsident Dr. Elmar Schreiber. „Sie sind wertvolle Botschafter für uns – und mit ihren beruflichen Werdegängen der Beweis für die gute Ausbildung hier“, sagte er bei seiner Begrüßung in der Aula. Die Studierenden prägten ihre Hochschule, gerade, wenn sie nach ihrem Abschluss ins Berufsleben gehen.

„Im Idealfall stehen sie so für das Markenzeichen Jade Hochschule und werben damit überall auch neue Studierende für unseren Standort.“

Schon nachmittags ging´s mit Vorträgen los. Die Fachbereiche stellten sich und ihre Ziele mit ei-

genen Ständen vor. Auch die junge Geschichte der FH wurde dargestellt. Man traf sich locker und leger bei bester Laune. Aktuell Studierende und Ehemalige tauschten sich aus, neue Bekanntschaften entstanden.

Vorträge, Führungen durch die Fachbereiche und die Ausstellung aktueller Forschungsprojekte bildeten tagsüber den Rahmen des Alumni-Tages und luden zum Rundgang ein. Daneben freuten sich die meisten Teilnehmer jedoch über das persönliche Gespräch mit anderen Ehemaligen oder den Professoren.

Vor allem am Abend gab es zum Austausch von Erinnerungen und Werdegängen bei der gemeinsamen Feier in der Stadthalle noch reichlich Gelegenheit. Hier sprach übrigens ein prominenter E-Technik-Absolvent von 1993: Niedersachsens Wirtschaftsminister Olaf Lies. Herr Lies ist sogar Mitarbeiter der Jade Hochschule, aber wegen seiner politischen Tätigkeit derzeit beurlaubt. Nach der zwanglosen und lockeren Party mit DJ und Malle-Feeling am Abend sind wir uns alle einig:

Der Alumni-Tag kann und sollte zur ständigen Einrichtung werden.

Impressionen vom Alumnitag 2014



Zum Alumnitag 2014 begrüßte der Präsident, Prof. Dr. Schreiber, die Ehemaligen.



Der Fachbereich Wirtschaft präsentierte sich.



Katharina Senf & Stefanie Schnitger (v.l.)



Tim Strakeljahn, Alexander Reinhardt & Christopher Binder (v.l.)



Auf dem Stand des Fachbereichs Wirtschaft war natürlich auch der WATT vertreten.



Stefanie Schnitger, Katharina Senf, Sarah Etrich & Malik Afrone



Insa Irsps-Borchers & Christiane Westendorf, geb. Rickert



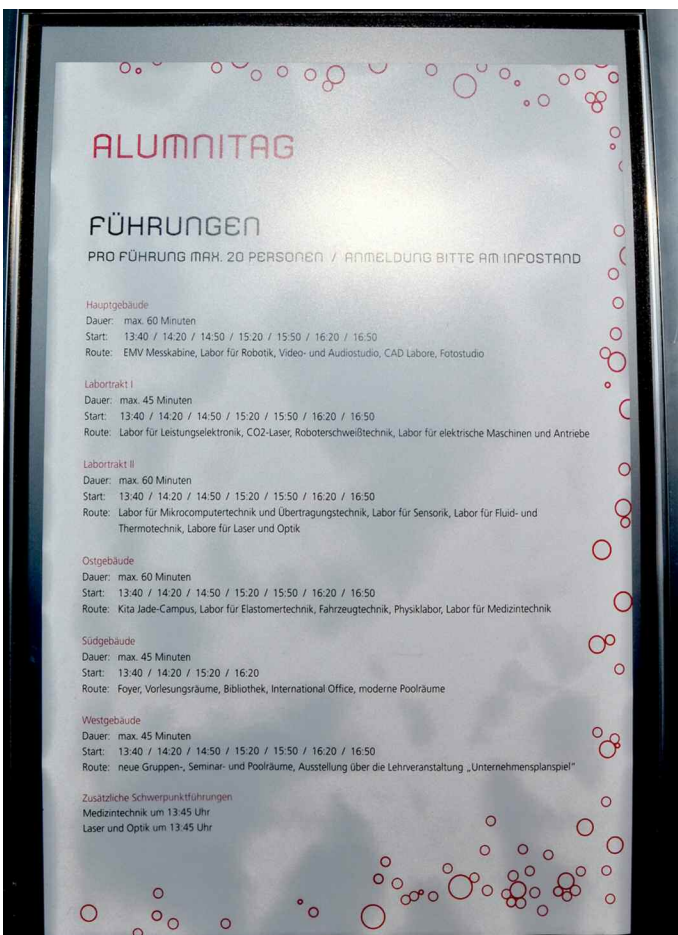
Katrin Widera, Ulf Schwarz & Annika Brand (v.l.)



(v.l.): Stehend: Ralf Andreesen, Matthias Christian Bullmahn, Prof. Dr. Hilligweg. Sitzend: Bettina Belkner, Prof. Dr. Urban (emeritiert)



(v.l.): Vorne: Prof Dr Urban (emeritiert) & Bettina Belkner. Hinten: Tim Strakeljahn, Christopher Binder, Matthias Christian Bullmahn, Ralf Andreesen, Prof. Dr. Hilligweg



Für die Ehemaligen wurden campusweit Führungen angeboten.



(v.l.) Rudolf Lotter (Absolvent 1964), Mona Schierenbeck (Studentin), Prof. Dr. Hilligweg



Ulrich Moritz mit zwei ehemaligen Studentinnen



Matthias Christian Bullmahn, Ralf Andreesen



Ulrich Moritz hielt eine Vorlesung, bei der nicht nur Wissen „pädagogisch wertvoll“ vermittelt wurde, sondern auch der Spaß nicht zu kurz kam.



Gelöste Atmosphäre vor der Vorlesung!
"Vorlesung", die diesmal mehr Spaß als Lehrstoff
vermittelte.



Am Ende der „Vorlesung“ gab es „gute“ Noten -
evtl. ein **sehr gut**?



Selfi von Prof. Dr. T. Kirstges und Sven Kornemann



Festliche Stimmung in der Stadthalle!



Prof. Dr. Gerd Hilligweg, Dekan des Fachbereichs Wirtschaft



Wirtschaftsminister Olaf Lies



Der festliche Rahmen wurde gesetzt durch eine abendliche Veranstaltung in der Stadthalle, die bis auf den letzten Platz belegt war. Dort traf man sich, um in gelöster Atmosphäre Gedanken, Erinnerungen und Informationen auszutauschen.



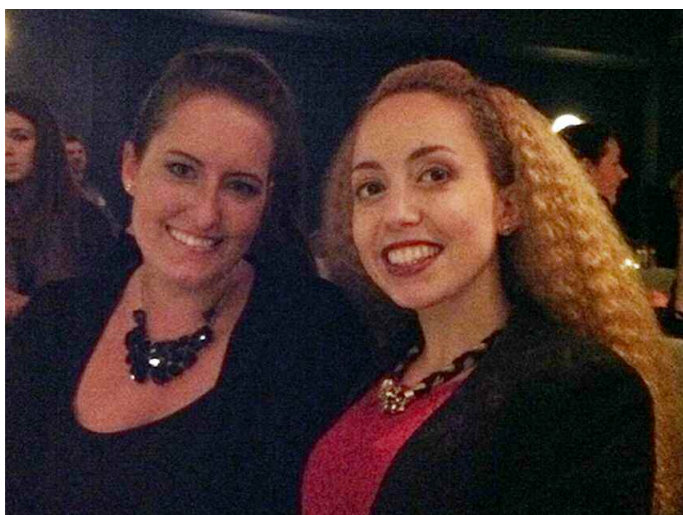
Ulrike Werner & Prof. Dr. Torsten Kirstges & Jessica Bley



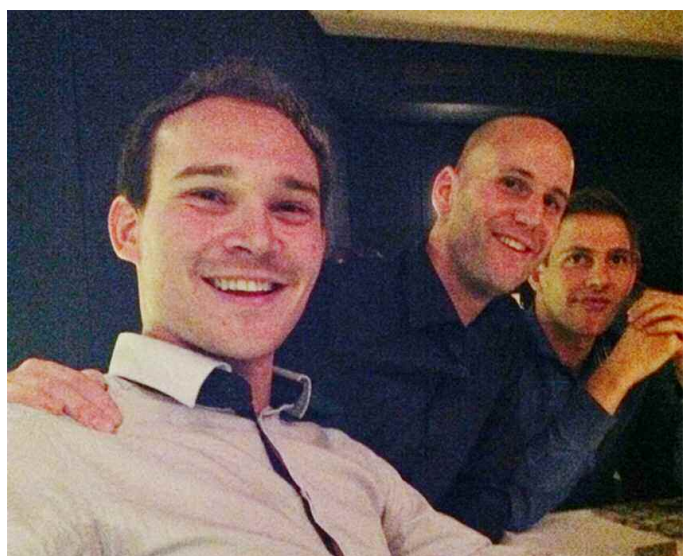
Anita Mayer & Stefanie Brasch



Claudia Milz - die erste Absolventin auf der sogenannten Karriereliste von Prof. Dr. Torsten Kirstges



Christina Ernst & Laura Hinsche



Tim Klein & Jens Meschke & Ben Pohlmann



Bettina Belkner



Katharina Thole



Ben Pohlmann



Karola Jatzkowski



Nicole Meyer



Prof. Dr. Torsten Kirstges & Jessica Bley



Prof. Dr. Ines Behn-Künzel am leckeren Buffet



Sven Kornemann (rechts) & sein Kumpel Sven als DJ-Paar Sven & Sven



Ulrike Werner mit dem ersten Preis für die beste „Klausur“

Fotos: Prof. Dr. T. Kirstges und Marijana Koch

Förderverein - Verein zur Förderung der Fachhochschule in Wilhelmshaven



Der Vorstand des Vereins zur Förderung der Fachhochschule in Wilhelmshaven (v.l.): Prof. Dr. Elmar Schreiber, Jürgen Thiedemann, Prof. Dr. Uwe Weithöner, Vorsitzender Rudolf Schulze.

Seit über 40 Jahren setzt sich der "Verein zur Förderung der Fachhochschule in Wilhelmshaven e.V." für die Attraktivität der Hochschule ein. Der Förderverein hat das besondere Anliegen, die Jade Hochschule am Studienort Wilhelmshaven durch materielle und ideelle Förderung zu unterstützen und den Hochschulstudienort zu stärken.

Dabei liegen uns die ingenieurs- und wirtschaftswissenschaftlichen Studiengänge ebenso am Herzen wie die Internationalisierung und die Zukunftsaufgaben der Hochschule: Energie, Gestaltung, Information, Mobilität und Medien.

In jedem Jahr vergeben wir Stipendien an Bachelor- und Masterstudierende zur Teilfinanzierung ihres Studiums oder für Auslandsaufenthalte.

Wir unterstützen ebenfalls Veranstaltungen an der Jade Hochschule, wie beispielsweise die Absolventenverabschiedung und den studentischen Roboter-Konstruktionswettbewerb "Design Challenge".

Wir setzen uns für nachhaltige Projekte der Studierenden ein.

Die Stimmen Studierender, die selbst die Unterstützung erfahren haben, können wirklich überzeugen:

„Als Student habe ich durch das Stipendium die Möglichkeit gehabt, meine Sprachkenntnisse insbesondere auf dem technischen Bereich durch entsprechende Kurse erfolgreich zu verbessern. Zudem konnte ich an Fachmessen und wichtigen Workshops teilnehmen. Ich danke dem Förderverein ganz herzlich für seine Unterstützung.“

„Eine große Hilfe war mir das Stipendium des Fördervereins bei meinem Auslandsstudium in Sydney. So konnte ich einen Teil der hohen Studiengebühren und Lebenshaltungskosten bestreiten. Ich kann jedem nur empfehlen, sich rechtzeitig um ein Stipendium beim Förderverein zu bemühen.“

„Selbstverständlich werde ich nach meinem Studium Mitglied im Förderverein.“

„Das Stipendium für mein Masterstudium hat mir sehr geholfen, mein Familienleben und das Studium unter einem Hut zu kriegen. Ohne das Stipendium hätte ich mehr arbeiten müssen, um den Lebensunterhalt meiner Familie zu sichern. Es hätte bedeutet: weniger Zeit für Studium und Familie. Ich danke dem Förderverein.“

Der Förderverein kann nicht nur auf die Jahresbeiträge der Vereinsmitglieder zurückgreifen, sondern nutzt auch zweckgebundene Zuwendungen von regionalen Spendern. Derzeit zählt er rund 80 Mitglieder. Nicht genug: „Wir suchen immer neue Mitglieder, die sich für den Förderverein engagieren möchten“, sagt Schulze. „Auch Professorinnen und Professoren und Studierende sind gefragt.“ Studierende können dem Verein sogar ohne einen Beitrag zu zahlen beitreten und bei der Mitgliederversammlung mitbestimmen, wo sich der Verein engagieren soll.

Engagiert Euch, werdet Mitglied im Förderverein. Es lohnt sich!

Kontakt: Rudolf Schulze,
Vorsitzender des Vereins zur Förderung
der Fachhochschule in Wilhelmshaven e.V.
Pommernweg 26, 26641 Jever,
Tel.: 04461/909280

Eine neue Eiszeit in Sande



So soll die Eishalle Sande in Kürze von außen aussehen

Aufgepasst Schlittschuhfreunde und Eishockeyfans!

Im Winter 2014/2015 wird in Sande die alte Soccer Park/Beachhalle in eine Eissportarena umgebaut. Geplant ist eine 1568 qm große Eislauffläche, die dem Sport auf dem Eis keine Grenzen setzt.



Die Fußballfelder werden auf Eis gelegt: Künftig wird unter dem Hallendach Eissport geboten.

Mittelfristig soll in der Halle auch professioneller Eishockeysport geboten werden und gleichzeitig soll sie die Heim-Arena des in Wiedergründungs befindlichen EC Wilhelmshaven-Friesland werden.

Dementsprechend sind sowohl eine Tribüne als auch Gastronomie für Zuschauer geplant.

Zum Schöfeln nach Sande - also Schlittschuh eingepackt und los gehts!

JadeWeserPort-Cup 2014 - Wilhelmshaven unter Segeln



Wilhelmshaven unter Segeln - Traditionssegler auf der Jade

Zum 13. Mal konnten Interessierte Besucher vom 3.10.14 - 5.10.14 eine spannende Regatta der Traditionssegler auf der Jade erleben. Es waren fantastische Motive unter perfekten Bedingungen für alle Fotofreunde. Das Wetter hätte dieses Jahr nicht besser sein können, denn es gab Sonne pur über die gesamte Zeit der Anwesenheit dieser Großsegler.

Das Rahmenprogramm an allen Veranstaltungstagen reichte von Straßenkünstlern und Hafenerundfahrten bis hin zu einem bunten Bühnenprogramm. Alle Schiffe konnten sonntags kostenfrei besichtigt werden.

Doch nicht nur das: Auch für die, die mitten drin sein wollten, gab es die Möglichkeit mitzusegeln.

Eine spannende und imposante Sache, die zum Staunen auch im kommenden Jahr einlädt. Nächstes Jahr vom 2. bis 4. Oktober 2015 wird der JadeWeserPort-CUP rund um den großen Hafen stattfinden.

Hochschulsport Segeln in Wilhelmshaven - die Fachhochschule besitzt zwei Segelboote, mit denen Studenten kostenlos segeln können. Jedes Semester werden nautische Kurse (z.B. Sportbootführerschein) angeboten.

40. Wochenende an der Jade



Schiffe und Boote haben sich für das Wochenende an der Jade herausgeputzt.

Das WadJ ist eines der größten Stadt- und Hafenfeste Norddeutschlands und feierte dieses Jahr vom 3.7 bis 6.7.2014 sein 40. Jubiläum. Besonders imposant waren zum wiederholten Male die zahlreichen Schiffe in WHV, die vor Anker gingen und die maritime Vielfalt präsentierten. Künstlerisch und musikalisch hatte das Wochenende an der Jade für jeden Geschmack etwas zu bieten. Fünf Open Air Bühnen und diverse Festzelte sorgten für musikalische Abwechslung.



Schmucke Oldtimer vor maritimer Kulisse

Beeindruckend war ebenfalls das historische Haxendorf, das nostalgische Oldtimer-Treffen und das abwechslungsreiche Kinder und Familienprogramm. Auch im kommenden Jahr findet das Wochenende an der Jade wie jedes Jahr am ersten Juli-Wochenende statt (2.7- 5.7.2015)

Wilhelmshavener Lichtermeer



Wilhelmshaven in ganz neuem Licht - Fantastische Lichterformen boten sich dem Betrachter.

Selten hat man Wilhelmshaven so voll erlebt und selten gab es ein vergleichbares Event wie dieses. Eine Veranstaltung, die mit wenigen Mitteln eine Wirkung erzielte, die ins Herz ging. Wilhelmshavens Sahne-Seite, der Südstrand, wurde im besten Licht gezeigt.

Das Wilhelmshavener Lichtermeer war auf drei Säulen gebaut:

Große Illuminationen aller Art wurden so weit das Auge sehen konnte gut platziert, dazu gab es im Einklang die passende Musik und hervorragendes Wetter. So entstand eine unbeschreibliche Atmosphäre, die in den Köpfen bleibt.

Endlich war die Südstrandpromenade das, was sie eigentlich schon lange sein sollte: Eine Promenade, die mit Leben gefüllt ist. Viele Touristen und Wilhelmshavener nutzten die Gelegenheit, hier schöne, prägende und einzigartige Stunden zu genießen.

Die richtige Würze wurde durch die ansässigen Gastronomen gegeben, die passende „glühende“ Getränke sowie „feurige“ Speisen anboten.

„Sicherlich haben wir hier und da festgestellt, was noch für Möglichkeiten in so einer Illuminationsveranstaltung steckten, aber wir sind sehr zufrieden, wie diese Veranstaltung von den Wilhelmshavenern und vielen Gästen angenommen wurde“, sagte Wilhelmshavens Touristik & Freizeit - Geschäftsführer Michael Diers.

Forschungsschiff Sonne - Wilhelmshaven ist um eine Attraktion reicher



Forschungsschiff Sonne mit neuem Forschungsauftrag unterwegs in „unbekannten“ Gewässern.

Es ist das modernste Schiff der deutschen Forschung: 116 Meter lang und über 20 Meter breit präsentiert sich die "Sonne" nach der offiziellen Übergabe zu Forschungszwecken an die Wissenschaft in Wilhelmshaven. Der Hightech-Koloss kann bei Antrittsbesuchen in mehreren Hafenstädten besichtigt werden.

Das Schiff kann eine Geschwindigkeit bis 15 Knoten erreichen, was knapp 28 Kilometer pro Stunde entspricht. Es soll vor allem im Pazifischen und Indischen Ozean eingesetzt werden und zur Erforschung verschiedener Bereiche beitragen. Beispielsweise sollen der Einfluss der Meere auf das Weltklima sowie marine Rohstoffe untersucht werden.

Zur Ausstattung der "Sonne" gehören Kräne, Labore, Kühlräume und hochmoderne Tiefsee-Lotanlagen. Damit kann der Meeresboden vermessen werden. Mit videogesteuertem Gerät können die Forscher zudem von Bord aus Proben nehmen. (Pressestelle Meyerwerft)

Nach mehrwöchigen wissenschaftlichen Erprobungsfahrten und einer Bauzeit von etwa 20 Monaten haben heute 17.11.2014 Bundesforschungsministerin Johanna Wanka und der niedersächsische Ministerpräsident Stefan Weil das neue Tiefseeforschungsschiff SONNE in Wilhelmshaven übernommen. Gebaut wurde das Schiff durch die emsländischen Nachbarn, der Meyer Werft in Papenburg. Nach einer kurzen Vorstellungstour in mehreren Häfen an Nord- und Ostsee geht das schwimmende Labor SONNE ab Januar 2015 im indischen und pazifischen Ozean auf Forschungsreise.

Das neue Forschungsschiff SONNE zeichnet sich durch eine besonders hohe Energieeffizienz aus. Das Schiff wurde nach den neuesten Umweltstandards konzipiert, konstruiert und gebaut. Daher wurde es mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“ ausgezeichnet. (vgl. Pressestelle Meyerwerft 2014) Heimathafen der „Sonne“ wird Wilhelmshaven sein.

Also dann, allzeit genügend Wasser unter'm Kiel....

Das neue Tiefsee-Forschungsschiff „Sonne“

Mit dem neuen Forschungsschiff wollen Wissenschaftler den Klimawandel und die Folgen des menschlichen Handelns für das Meer erforschen sowie Rohstoffe suchen.

Wasserschöpfkranz
nimmt Wasserproben, misst Leitfähigkeit, Temperatur, Tiefe

Unterwasserfahrzeug
ferngesteuert, mit Videokameras und Greifern

Multicorer
entnimmt Sedimentproben aus dem Meeresboden

6 Kräne für bis zu 30 t
9 Winden mit bis zu 12 000 m Kabel

Kabinendeck
mit 33 Crew-Kabinen

Gemeinschaftsdeck
mit Messe, Bibliothek

Arbeitsdeck
8 Labors auf 600 m²

Lagerdeck
mit 20 Wissenschaftler-Kabinen

Länge	116,0 m
Breite	20,2 m
Tiefgang	6,4 m
Höchstgeschwindigkeit	15 Knoten (28 km/h)
Besatzung	35 Crewmitglieder, 40 Wissenschaftler
wissenschaftliche Ladung	300 t
Baukosten	124 Mio. Euro
Heimathafen	Wilhelmshaven
Haupt Einsatzgebiet	Indischer Ozean, Pazifik

Quelle: Universität Oldenburg **doa-21879**

Wilhelmshavener Pumpwerk



Fiesta Flamenca
präsentiert vom
Centro Cultural Hispanico
Flamenco of Manuel Lojo-Live Band
Gypsy Flamenco Latin Music
EINTRITT:
Jugendliche bis 16 Jahre und Studenten: 10,- € 12,- €
FREITAG 10. OKTOBER 2014
PUMPWERK WILHELMSHAVEN 20.30 UHR

Pumpwerk Wilhelmshaven - eine beliebter Veranstaltungsort

Das seit 1903 existierende Pumpwerk prägt seit 1976 erfolgreich das kulturelle und gesellschaftliche Leben Wilhelmshavens. So ist das Pumpwerk ein beliebter Veranstaltungsort für unterschiedlichste Programme mit internationalem Flair.

Ob im tiefsten Winter oder wärmsten Sommer - das Pumpwerk irgendwie immer Programm. So bietet der Veranstalter dort ab Mai jeden Mittwochabend Live-Musik sowohl innen, als auch außen.



Mittwochs am Pumpwerk - ein Muss

So wurde „**Mittwochs am Pumpwerk**“ ein absolut beliebter Tag der Einheimischen, die nicht nur als Zuschauer dort sind, denn es kann durchaus mal sein, dass ein bekanntes Wilhelmshavener Gesicht auf der Bühne steht.

Doch nicht nur der Mittwoch ist der Tag der Tage im Sommer. Im August dieses Jahres war es wieder einmal Zeit für Flamenco und spanische Lebensfreude, die für heiße Temperaturen im „kühlen“ Norden sorgte. Seit Jahrzehnten demonstrieren die Wilhelmshavener ihre Verbundenheit mit der spanischen Kultur und Musik. Dieses manifestiert sich einmal jährlich in der Fiesta Flamenca des Centro Cultural Hispanico.



Flamenco - andalusischer Flair

Soziokultur wird hier ganz groß geschrieben. Im Pumpwerk begegnen sich Menschen aller Couleur, die über Kunst, Kultur und die Frage des Zusammenlebens debattieren. Ein riesiges Netzwerk aus Bildung, Kultur und sozialem Engagement ist daraus entstanden.

Das Pumpwerk engagiert sich im regionalen „Netzwerk Integration“ z.B. bei der Ausrichtung des großen internationalen Kinderfestes zum Weltkindertag.

Des Weiteren werden Programme aus dem Kleinkunstbereich aus den Sparten Kabarett, Comedy, Chanson etc. präsentiert. Außerdem findet am Pumpwerk die Verleihung des Wilhelmshavener Knurrhahns statt, der besondere Leistungen von außergewöhnlichen Künstlern auszeichnet.

4. StreetArt Festival Wilhelmshaven



3D-Grafik, *Dschungel* (das Straßenbild geht vom Boden auf eine große Holzwand über) – Gregor Wosik und Marion Ruthardt

Graues Straßenpflaster Farbe einhauchen, am 02. und 03. August 2014 schafften nationale wie internationale Künstler dieses bei uns hier in Wilhelmshaven beim 4. Streetart Festival.



3D-Grafik, *Blues'n'Trouble* - 1. Platz – Ruben Poncia (Niederlande)

In der Marktstraße und auch auf dem Valoisplatz entstanden zauberhafte bunte Straßenmalereien. Vertreten waren u.a. die Kopisten, die Kopien von bekannten Gemälden erstellten.

Die Freien Künstler entwarfen Bilder, die der Fantasie keine Grenzen setzte.

Angesagt sind die sogenannten 3D-Künstler. Die 3D-Bilder wirken lebensecht und nehmen so den Betrachter für sich ein.



3D-Grafik, *Buddelschiff* – 2. Platz - Victor Puzin (Russland)



3D-Grafik, *Der Baum des Lebens* – Maria Kudesheva (Russland)



Scharf Stadt Fairy – Jennifer Chaparro (USA)

Fotos: Günter Danzo

LINGA-Blockwoche in Cuxhaven



Das Jade Hochschulteam: Studierende, Professoren und Mitarbeiter

„**Watt Innovatives**“: Studierende präsentieren Ideen für generationenübergreifenden Tourismus HANNOVER/CUXHAVEN. 50 Studierende, eine Frage: Wie kann der Tourismus für Familien, ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen attraktiver gestaltet werden? Im Rahmen einer interdisziplinären studentischen Blockwoche im Mai 2014 haben junge Menschen aus sechs niedersächsischen Hochschulen Ideen dazu entwickelt, die am 9. Mai 2014 im Cuxhavener Kreishaus präsentiert wurden.

Niedersachsens Sozialministerin Cornelia Rundt zeichnete die drei besten Projekte aus. „Die Studentinnen und Studenten haben den Begriff der Inklusion mit kreativen Inhalten gefüllt. Die Deichkante muss auch für Menschen mit eingeschränkter Mobilität zugänglich bleiben. Egal ob mit Kinderwagen, Gehhilfen oder Rollstühlen: Alle Menschen sollen ihren Urlaub genießen können“, sagte Ministerin Rundt.

Die LINGA-Blockwoche wurde von vielen Partnerinnen und Partnern unterstützt – neben der TourismusMarketing Niedersachsen GmbH auch vom Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung sowie vom Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr.

„Wir müssen uns mit der Frage beschäftigen, wie sich der Tourismus in Niedersachsen in der Zukunft aufstellen muss. Dafür sind neue Ideen gefragt. Die Ausrichtung der diesjährigen Blockwoche auf den barrierefreien Tourismus setzt sich mit dem Inklusionsgedanken der Niedersächsischen Landesregierung auseinander.“

Ziel unserer Tourismuspolitik ist es, im Rahmen des Querschnittsthemas „**Tourismus für Alle**“ das Reiseland Niedersachsen für alle Menschen erlebbar zu machen. Daher haben wir die innovative Ideenwerkstatt der diesjährigen studentischen Blockwoche gerne finanziell unterstützt und bedanken uns herzlich für die engagierte Arbeit der Studierenden. Die vielfältigen und kreativen Lösungsansätze werden in die derzeit laufende Erarbeitung eines neuen Landestourismuskonzeptes einfließen“, sagte Wirtschaftsminister Olaf Lies.



Studenten/Studentinnen der Jade Hochschule nehmen an der LINGA-Blockwoche in Cuxhaven teil.

Auftraggeber der Studierenden der Jade Hochschule in Wilhelmshaven und Oldenburg, der Universität Vechta, der Leibniz Universität Hannover, der Hochschule Osnabrück sowie der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig und der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften in Salzgitter war zum fünften Mal die **Landesinitiative Niedersachsen Generationengerechter Alltag (LINGA)**.

Die Studentinnen und Studenten traten in einem Ideenwettbewerb unter dem Motto „**WATT INNOVATIVES – Tourismus 3.0**“ gegeneinander an.

Die Teams brachten das Know-how aus **acht** Fachrichtungen mit. Das fachliche Spektrum reichte von Gerontologie über Architektur und Ökotrophologie bis hin zu Design, Betriebswirtschaft und dem Ingenieursstudiengang für assistive Technologien sowie den Tourismus-Studiengängen Wirtschaft und Management.

Im Vordergrund standen Teamarbeit und Erfahrungsaustausch – Fähigkeiten, die auch für die erfolgreiche Arbeit im Berufsleben eine immer wichtigere Rolle spielen.

„In der Zusammenarbeit unterschiedlicher Fachrichtungen steckt viel Innovationspotential“, betont LINGA-Projektleiterin Delia Balzer. „Wir möchten frühzeitig den Blick über den Tellerrand schulen. Im Fokus unserer Arbeit steht dabei der Leitgedanke des Designs für alle. Egal ob Jung oder Alt, mit Handicap oder ohne, wir möchten den Alltag generationengerechter machen.“

Anregungen für erste Umsetzungsbeispiele im Tourismus mit dem Fokus auf „mehr Komfort und Service“ gab die TourismusMarketing Niedersachsen GmbH.

Um eine Zeitreise in die Zukunft unternehmen zu können, zogen sich die jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler den Alterssimulationsanzug der Wolfsburg AG an – und alterten um satte fünfzig Jahre.

Eine Fachjury bewertete am letzten Tag die Gruppenergebnisse und prämierte die drei besten Konzepte. Ob die Ideen auch in die Realität umgesetzt werden können, wird die Niedersächsische Förderbank NBank im Anschluss prüfen.

Platz 1: „CuxKorb - Strandnahe Erholung für Alle“

"Multifunktionaler Strandkorb für Menschen mit familien- und barrierefreundlichen Bedürfnissen, angelehnt an das Corporate Design der Stadt Cuxhaven"

Preis: 1.500 Euro, gestiftet vom HELIOS Seehospital Sahlenburg

Platz 2: „KommCux - dir an! Von allen für alle“

"Informationssäule, die zum Verweilen, Austauschen und Informieren für Einheimische und Touristen einlädt"

Preis: 2 Übernachtungen für die Gruppe in einer Ferienwohnung und fünf Tageskarten für das Ahoi-Thalasso-Zentrum, gestiftet von der Nordseeheilbad Cuxhaven GmbH und der Cux Tourismus GmbH

Platz 3: „Watt Innovatives - Wattmobil 3.0“

"Strand-Watt-Fahrzeug, das dank verschiedener Module je nach Bedarf und Einschränkung der Benutzerinnen und Benutzer erweiterbar ist. Regionale Anbieter sollen sich vernetzen und dieses Fahrzeug gemeinsam vermarkten"

Preis: Hochwertige Cux-Taschen aus LKW-Plane inkl. einem Saunahandtuch und einem hochwertigen Cosmetic-Set im Wert von 100 Euro, gestiftet von der Nordseeheilbad Cuxhaven GmbH und der Cux Tourismus GmbH sowie von La mer Cosmetics

An diesem Projekt nahm u.a.

• Theresa Wowczyk, Jade-Hochschule, Fachbereich Tourismuswirtschaft

teil.



3. Platz für das interdisziplinäre Team - mit dabei die TW-Studierende Theresa Wowczyk

Zwei TW-Studentinnen berichten von der LINGA-Blockwoche in Cuxhaven



Das TW Team - Prof. Dr. Ines Behn-Künzel, Studierende, Mitarbeiterin Katrin Rössler

Die „Landesinitiative Niedersachsen Generationengerechter Alltag“ veranstaltete dieses Jahr bereits zum fünften Mal eine Blockwoche. Das diesjährige Thema „**WATT INNOVATIVES – Tourismus 3.0**“ eröffnete auch uns angehenden Touristikern die Möglichkeit, unsere Fachkenntnisse mitzubringen.

Wir haben neue und interessante Eindrücke aus der Praxis gewinnen können und wichtige Erfahrungen gesammelt. Dabei gefiel uns insbesondere der Austausch zwischen den Studenten der unterschiedlichsten Fachrichtungen. Wir konnten andere Fachbereiche kennenlernen, die auf den ersten Blick keinen Bezug zum Tourismus aufweisen, aber höchst interessant sind. Dies bezieht sich vor allem auf die technische Ebene.

Zu Beginn der Woche bildeten sich noch viele Fragezeichen über den Köpfen der Teilnehmer. Keiner von uns wusste so wirklich, was in der Woche auf einen zukommt und welche Lösung wir genau entwickeln sollten - der Tourismus ist schließlich breit gefächert.

Die Teilnehmer wurden schließlich in Gruppen eingeteilt, sodass es zehn verschiedene Teams gab. Es hatten allerdings alle Teams dieselbe herausfordernde Aufgabe zu bewältigen: Entwickeln Sie ein Konzept um den Tourismus in Cuxhaven und Umland für alle barrierefreier zu gestalten.

Wir erhielten zunächst viele Informationen und Eindrücke über das vielfältige touristische Angebot in Cuxhaven und die Anforderungen eines barrierefreien Tourismus für Alle. Nach und nach kam „Licht ins Dunkel“ und die ersten Ideen entstanden...

Die Arbeit im Team machte großen Spaß und man konnte so nicht nur seine Teamfähigkeit unter Beweis stellen, sondern auch viel über sich selbst und die Arbeit in einem Team lernen.

Es war außerdem beeindruckend zu sehen, was am Ende für tolle Ideen - innerhalb dieser kurzen Zeit, wohl gemerkt - ausgearbeitet wurden.

Ich, Theresa, habe mit meiner Gruppe sogar den dritten Platz erreicht und freue mich, dass unser „Wattmobil 3.0“ alias „trip-x“ bei der Fachjury so gut angekommen ist.

Wer weiß, vielleicht steht unser multifunktionales Watt- und Strandgefährt in Zukunft an den Stränden der Nordseeküste zum Verleih bereit...

Abschließend ist zu sagen, dass eine spannende, lustige aber auch sehr anstrengende Woche hinter uns liegt.



Die erfolgreichen TW Teilnehmerinnen der diesjährigen LINGA-Blockwochen.

Beitrag von Lea-Katharina Kolar und Theresa Wowczyk (beide TW-Studentinnen)

ITB 2015 - Messeauftritt der Jade Hochschule



Auf der Internationalen Tourismusbörse (ITB) in Berlin ist die gesamte Vielfalt des Reisens zu finden: Länder, Zielgebiete, Veranstalter, Buchungssysteme, Verkehrsträger, Hotels und im Besonderen auch Hochschulen mit einem Ausbildungsschwerpunkt im Bereich Tourismus.

„Dies ist für unseren Fachbereich Wirtschaft, insbesondere unsere drei tourismuswirtschaftlichen Studiengänge:

- Tourismus B.A.
- Tourismuswirtschaft deutsch-französisch B.A.
- Tourismuswirtschaft online B.A.

seit Jahren Anlass, als Aussteller aufzutreten und damit auch zur Steigerung des Bekanntheitsgrades der Jade Hochschule im In- und Ausland beizutragen.“ erläutert Prof. Dr. Ines Behn-Künzel, ITB-Koordinatorin im Fachbereich Wirtschaft.

Um die Bedeutung des Sektors „Training & Employment“ zu betonen, widmet die ITB diesem Segment seit den 1990iger Jahren eine eigene Ausstellungshalle.

So präsentierte sich die Jade Hochschule neben rund 50 anderen in- und ausländischen Hochschulen, der Deutschen Gesellschaft für Tourismuswissenschaft e.V. sowie Jobvermittlern. Dabei nutzte der Fachbereich die Chance, wichtige Kontakte zur Wissenschaft und Praxis zu knüpfen, bestehende Kooperationen zu pflegen und potentiellen Studierenden zu begegnen.

Und natürlich ist die ITB der rechte Ort, um unsere Ehemaligen zu treffen. Dieses „Absolvententreffen“ findet auch 2015 wieder statt!

	Absolvententreffen 2015
	Donnerstag, 5.3.2015, ab 18.00 Uhr am Stand der Jade Hochschule
	Halle 11.1, Stand Nr. 205 

Traditionelles Absolvententreffen ITB 2015



In dieser Rubrik der Lookback möchten wir Euch nach und nach einige Absolventen unseres Studiengangs näher vorstellen.

Diese stehen nun schon länger im Berufsleben, können entspannt auf ihr Studium und den Beginn ihrer Karriere in der Tourismusbranche zurückblicken und den "jüngeren" Absolventen und Lesern der Lookback vielleicht gute Tipps und Anregungen geben oder auch als "leuchtendes Beispiel" dienen.

Interview mit Absolvent:

Sven Kornemann



Sven Kornemann

Alter:

44

Wie viele Semester hast du studiert?

9

Diplomarbeitsthema:

„...“

Notendurchschnitt Diplom:

3

Familienstand:

verheiratet, 2 Kinder

Karriere

Welche Position hast du heute inne? In welchem Unternehmen bist du tätig?

Hotel-Direktor/GM, Hapimag Italia SRL.

Was war deine Einstiegsposition nach dem Studium? Welche weiteren beruflichen Stationen hast du durchlaufen?

Management Trainee.

Ass. Manager in der Gastronomie, Team Manager & Destination Manager für einen TO, Ass. GM & GM in der Hotellerie.

Kannst du dich noch zurückerinnern, wie dein Einstellungsgespräch bei deinem ersten Arbeitgeber nach dem Studium bzw. das Gespräch für deine nächsthöhere Position war?

Ja, ich war sehr nervös.

Hattest du dir deinen beruflichen Werdegang so (oder so ähnlich) vorgestellt oder kam alles ganz anders als geplant? Gründe?

Nein, es gab mehr Umwege und Umzüge als gedacht.

Für wie viele MA zeichnest du persönlich verantwortlich?

Ja, ca. 40 Mitarbeiter.

Wie viele Stunden arbeitest du pro Woche? Wie sieht ein gewöhnlicher Arbeitstag bei dir aus?

Ca. 55-60 Stunden pro Woche. Viel Admin work, Guest relation, F&B, supervision.

Studium an der Jade HS bzw. FH Wilhelmshaven

Was waren deine Studienschwerpunkte/ bei welchen Profs?

Personalwesen und Touristik

An welche „Highlights“ während deiner Studienzeit erinnerst du dich noch?

Aufbau des Studienganges, Vorstand im WATT, Mitglied des Fachbereichsrates, Messestand und Besuch ITB, und natürlich viele Feten und Feiern!

Wie beurteilst du im Nachhinein die FH Ausbildung? Was war gut und hilfreich, was hast du kaum wieder gebraucht?

Gut, aber die Praxisnähe hätte intensiver sein können. Kostenrechnung, Bilanzierung und BWL waren hilfreich, VWL und Statistik eher nicht.

Welche Bedeutung hatte die Ausbildung an der FH in WHV für deine Karriere?

Fundierte Grundausbildung.

Zu welchen deiner früheren Profs und Kommilitonen hast du noch Kontakt?

Selten, außer man sieht sich beim Ehemaligen-Treffen auf der ITB.

Hast du einen weiteren FH- oder Uni- Abschluss/Master gemacht? Wenn ja, welchen?

Nein

Hast du noch zusätzliche Kenntnisse, vielleicht in Form von Zertifikaten o.ä. erworben, die dir geholfen haben, in das Unternehmen einzusteigen?

Natürlich. Rhetorik-Kurse, Sprachkurse, EDV-Kurse, Kurse in Arbeitsrecht, Sicherheit am Arbeitsplatz, HACCP etc.

Worin siehst du - darüber hinaus - das Erfolgsrezept für deine Karriere?

Wille, „out of the box – Denken“, Flexibilität.

Hattest du, bevor du in deinem ersten Unternehmen nach der FH eingestiegen bist, dort ein Praktikum gemacht?

Ja.

Ist der Berufseinstieg in die TW-Branche heute leichter oder schwerer als zu deiner Zeit?

Ich denke leichter, da große Unternehmen hochqualifizierte Absolventen suchen.

Was kannst du den noch „jüngeren“ oder frischeren Absolventen als Tipp geben, trotz der „Steine“, die einem manchmal in den Weg gelegt werden, um Karriere zu machen?

Traut Euch, auch mal den unkonventionellen Weg zu gehen!

Vielen Dank für das Interview!

sagen

Torsten Kirstges

und

Marijana Koch

Privates

Und wie sieht es mit Freizeit und Familie aus? Bleibt/blieb Zeit für Frau und Kinder?

Natürlich, besonders im Winter. Und der wöchentliche freie Tag ist heilig!

Hast du selbst noch Zeit „Tourist“ zu sein? Wie sehen deine nächsten Urlaubspläne aus?

Skiferien in der Schweiz, Tauchen am Roten Meer.

Und wo wolltest du schon immer mal hin?

Zum Tauchen nach Australien.

Was sind deine weiteren beruflichen Ziele? Welche Position(en) kannst du in Zukunft noch einnehmen?

GM eines neuen Resort im Norden Italiens Operations Manager Head-Office / Area Manager.

Ihr sucht eine Mitstudentin oder einen Mitstudenten?
Über die Suchfunktion („Strg + F“) kann man in einer PDF-Datei
problemlos entweder Vornamen oder Nachnamen suchen und
sich die gewünschten Informationen anzeigen lassen.

7x7concept GbR Bonn

Kirsten Wölbern

Kwoelbern@hotmail.com

Academia Linguae und Turkish Language Center

Mehmet Sentürk

Activ Leisure Projects, S.L.

Juliane Krug

jkrug@activ.net

AERTICKET AG

Anne Kremer

AGA International S.A.

Eva Bruchhaus

AGETO Service GmbH

Alexandra Düe

alex@duee.de

AIDA Cruises

Björn Franz

Air Berlin Crew Operations GmbH

Patrick Nitsche

Air Berlin Plc & Luftverkehrs KG

Katrin Wichmann, Silvana Dunzer

Aldiana GmbH

Nadine Gleue, Milijana Lazic

alltours flugreisen gmbh

Kristina Kutschka

ALPenjoy

Tourismusmarketing

Ingo Diesch

Alpetour

Janine Spiekermann

Amadeus Germany

Oliver Wolters, Simone Woyke,
Nicole Mahlmann

Amadeus S.A.S (Nice)

Judith Schneider

Amadeus SAS

Philipp Quiel

arvato direct services GmbH

Britta Kroke, Claudia Machon,
Claudia Nüvemann, Mareike Stumme,
Steffi Lechler,
Daniela Nitsche
daniela.nitsche@googlemail.com

Asklepios Kliniken GmbH

Kerstin Rudolph

ke.rudolph@asklepios.com

ATLANTIK Hotels

Mareike Wessels

Auckland University of Technology

Michael Lück

Bad Nauheim

Stadtmarketing und Tourismus GmbH

Katja Heiderich

katjaheiderich@yahoo.de

Bad Pyrmont Tourismus GmbH

Karsten Stahlhut

BCD Travel Germany Holding GmbH

Ralf Seidlitzki,
Cornelia Simon
connyeckelt@web.de

Beckmann Reisen GmbH

Dirk Beckmann

Belgien-Tourismus Wallonie-Brüssel

Eva-Maria Claushues
claushues@belgien-tourismus.de

Bergbautourismusverein Stadt Welzow e.V.

Claudia Szonn

Bewotec GmbH

Dirk Baschleben,
Susan Wagner
susan.wagner1@gmx.de

Bolivialine

Klaus Buntenkötter

BONAGO Incentive Marketing Group GmbH - A

Hubert Burda Media Company
Melanie Barlovic

booking.com

Mirko Zieher

Boomerang Reisen GmbH

Cynthia Iller

Braintribe IT Technologies GmbH

Edith Messerschmidt

BRANDAD Systems AG

Irene Baumann
irene.baumann@gmx.net

Bremer Touristik-Zentrale (BTZ)

Cornelia Getta

BTO24 Travel Organizer GmbH

Corinna Döpkins

Bundesagentur für Arbeit

Tino Moser
tinomoser@yahoo.de

Bundesamt für Zivilluftfahrt

Dirk Uloth

Bünting E-Commerce GmbH & Co KG

Antje Liedtke

Cambridge Weavers Carpet Technologies GmbH

Sebastian Uerpmann

Canusa Touristik

Birgit Berens

Cape Dreams

Gudrun Thiering

Carl. Ed. Schünemann KG

Kathrin Freese

Carlson Wagonlit Travel

Stefanie Roes

CasaModa Heinrich Katt GmbH & Co. KG

Christian Orth

CinemaxX Oldenburg

Antonia Hartung

Claims Conference

Karola Kara

Columbus McKinnon Industrial Products GmbH

Christian Pfeiffer

Compass Group

Hartmut Weber

Condor Flugdienst GmbH

Andreas Hocke

conSation - Dienstleistungen im Tourismus GbR

Olaf Seeger, Peter Lamprecht
lamprecht@consation.com

Contact Energy

Stefanie Hess

Conti-Reisen GmbH

Nadine Koch

Cordial Canarias Hotels & Resorts

Sylke Gnefkow

Costa Kreuzfahrten

Dirk Colombet

Das Weindpot

Andrea Lehmann

DB Vertrieb GmbH

Jasmin Bremermann, Anna Möller

DDB Tribal Hamburg GmbH

Sabrina Kuhlmann

deepblue networks AG

Sonja Gerber

Dekanat, FH Osnabrück

Eva Twent

DER Touristik Frankfurt GmbH & Co.KG

Anke Gräfingschulte, Inga Schmid, Jens Braun, Jörn Krausser, Matthias Klar

DER Touristik Köln GmbH

Henrike Volksdorf, Christina Wanstrath

DERTOUR GmbH & Co. KG

Carla-Patricia Häfner, Murielle Velontrova

Deutsche Bahn Vertrieb GmbH

Thomas Witte
thwitte@yahoo.com

Deutsche Bibelgesellschaft

Gisela Liedtke
gisela_liedtke@web.de

Deutsche Lufthansa AG

Doris Geiger, Holger Lies, Katja Steineke, Kerstin Würkert, Daniela Göllnitz
danielagoellnitz@gmx.de

Deutsche Zentrale für Tourismus e.V.

Steve Wagner

Deutsches Reisebüro GmbH & Co.KG

Britta Striemer

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

Nicole Hofmann

DE-VAU-GE**Gesundkostwerk Deutschland GmbH**

Tanja Hülpüsch
tanja_huelpuesch@web.de

Diageo Deutschland GmbH

Nadine Saupe
dine76@web.de

DOCS International GmbH

Jan Büscher
janbuescher@gmx.de

Döhler GmbH

Anja Stalzer

DTAG

Silke Pelz

dwif-Consulting GmbH

Matthias Hollmann

ECE Projektmanagement GmbH & Co. KG

Heike Stasch

stasch.heike@googlemail.com

Elke Klee Eventmanagement

Elke Klee

kleeelke@web.de

Elsfleth Touristinfo

Birgit Krüger

**Entwicklungszusammenarbeit,
Freie Hansestadt Bremen**

Silke Goethe

sgoethe@yahoo.com

erlebe-fernenreisen GmbH

Helena Symalla

Erlebnisschiffahrt**Brombachsee**

Dagmar Wilken

e-Sixt GmbH & Co.KG

Janina Freimann

ETI-Express Travel**International**

Stefan Heimerl

EUROFORUM Verlag GmbH

Vanessa Bartsch

Exec Software Team GmbH

Mareike Grund

**Explorer Fernreisen GmbH &
Co. KG**

Beatrix Porth

**feel China, Dehua Touristic
GmbH**

Yuan Liu

Flughafen Bremen GmbH

Helge Otten

Fortesse Consulting GmbH

Alexander Schwalm

Freier Reisejournalist

Götz A. Primke

Frosch Ferienhäuser GmbH

Friederike Vogt

FTI Touristik - drive FTI

Nina Cremer

Gaststätte&Pension**„Forsthaus am Erlichthof“**

Claudia Szonn

Gebeco GmbH und Co KG

Henrike Beck

henrike.beck@googlemail.com

GeraNova Bruckmann**Verlagshaus GmbH**

Janina Roso

**German Industry and
Commerce Hong Kong,
South China, Vietnam**

Maresa Barthelmeß

Germanwings Flug GmbH

David Busse

**Germontec GmbH
Personaldienstleistungen &
HR Consulting**

Philip Wettengel

**Geschäftsleiter Online-
Plattform McFit**

Carsten Mann

**GlaxoSmithKline Consumer
Healthcare GmbH + Co.KG**

Lisa Teegen

global office München-West

Stefan Vögele

stefanvoegele@gmx.net

Google Germany GmbH

Christian Bärwind

**Grafschaft Bentheim
Tourismus**

Manuela Westhuis

Grinberg Services

Veronika Grinberg

Group business Software AG

Constanze Zarth

**Gymnasiale Oberstufe
Notodden, Norwegen**

Christian Raupach

c_raupach@yahoo.com

**Hamburg Messe und
Congress GmbH**

Aida Saric

**Hamburg Süd Reiseagentur
GmbH, Lufthansa City
Center**

Cord Gödecke

Hamburger Sportverein e.V.

Tim Quathammer

**Hameln Marketing und
Tourismus GmbH**

Oliver Meinecke

omeinecke@yahoo.com

**Hapag-Lloyd Kreuzfahrten
GmbH**

Anja Allnoch

Hapimag Cannero

Petra Hassepas

Hapimag Scerne di Pineto

Sven Kornemann

sven_kornemann@yahoo.com

Hays AG

Peter Bresser

Henkel AG & Co. KGaA

Michael Schnatmann

HERING SCHUPPENER Consulting Strategieberatung für Kommunikation GmbH

Andrea Strysch

Hiestand & Suhr Handels- und Logistik GmbH

Bettina Werner

bettinawerner81@googlemail.com

Hoffrogge Consulting Company GmbH

Nina Weißflog

Hotel Bayerischer Hof

Rebekka Hofmann

Hotel le Germain

Alexandra Ermolaeva

Hotel Strass Mayerhofen

Antje Sohr

hotel.de AG

Malte Köhler

HOTOUR Hotel Consulting GmbH

Christine Mayer

HRG Germany GmbH & Co. KG

Till Pferdenges

till.pferdemenges@web.de

Karl Uwe Ahrens

uwe.ahrens1@web.de

HRS – HOTEL RESERVATION SERVICE, Robert Ragge GmbH

Katrin Hock

HSM GmbH + Co. KG

Rhea Wagner

IC Tourismus GmbH

Nadine Lydia de Wit

nadine_lydia_dewit@hotmail.com

ICSME Shanghai

Alp Altun

Idea Spa Travel

Michael Bolst

bolst@ideaspa.pl

IKEA

Tanja Schramm

tanjas@gmx.net

Imken touristik

Birte Imken-Fandrey

[04402-96880](tel:04402-96880)

INC Research GmbH (ehemals Kendle GmbH)

Janine Jantzen

infomax websolutions GmbH

Elisabeth Wundram

Initial Textil Service GmbH & Co KG

Wiebke Kraus

wiebke.kraus@gmx.de

ISO Travel Solutions

Peter Demker, Kristin Kurpierz

Jucy Group Limited

Christoph Glauche

chris_glauche@hotmail.com

Kingfisher Bay Resort Group/Fraser Island & Hochschule Heilbronn

Stephanie Siebert

Koblenz-Kongress

Carin Schneider

KORESE GmbH

Frank Aschentrup

Krankenhaus Nordwest

Sabine Prüfer

Kreuzfahrtberater GmbH

Jacqueline Wilms

Kreuzfahrten Sinning GmbH

Thorsten Eden

thorsten.eden@gmx.de

KRM (Deutschland) GmbH - ECCO Schuhe

Mandy Wolter

Kurschat GmbH in Buchholz

Christiane Westendorf

christiane.westendorf@yahoo.de

Kurverein Neuharlingersiel e.V.

Susanne Mäntele

maentele@neuharlingersiel.de

Le CroBag GmbH & Co. KG

Heike Gäbler

Le Gourmand - Das Geniesser - Magazin

Götz A. Primke

Lechler Immobilien

Bianca Zamarian

Leiter Service Center, TUI 4U GmbH

Stephan Ihmels

Leitung, Jugendherberge Greifswald

Anke Blaschka

anke.blaschka@gmx.de

Leuphana Universität

Sandra Schnell

LIDL Stiftung & Co. KG

Matthias Tholen

Lieb Management Beteiligungs GmbH

Alexandra Michalak

LMG Management GmbH

Jenny Türnau

Logica Management Consulting

Simone Zach

Lübeck und Travemünde Marketing GmbH

Annika Gehling

Lufthansa

Tule Snethlage

Lumesse GmbH

Sascha Grosskopf

luna-park

Monika Szturc

maconda Corporate Development

Virginia Gomes dos Santos

Magazine zum Globus

Heike Schröder

Mallorca Incentives

Heike Friese

mansuchtmich.de - offline sehen, online wiederfinden!

Kathrin Hiller

Master Studium

Tim Klein

Maxxium Deutschland GmbH

Silke Noll

MediaCom Agentur für Mediaberatung GmbH

Sarah Bullwinkel

sarah.bullwinkel@gmx.de

Mediaplanet Verlag Deutschland GmbH

Stefanie Rhenisch

Meier's Weltreisen

Claudia Marx

claudia.marx@dertouristik.com

Meliá Hotels International

Sandra Wille, Nadine Wincke,
Nicole Tabel

Mercuri Urval GmbH

Svenja Biermann

Messe Frankfurt GmbH

Andrea Morawietz

Mexico Mio

Ireen Schumann,
Marlen Gehrke

marlen@mexico-mio.de

MGH Messe- und Ausstellungsgesellschaft Hansa GmbH

Kerstin Trätmar

Micros-Fidelio GmbH

Simone Bolek

Microsoft Deutschland GmbH

Christiane Kloes

ckloes@microsoft.com

Miles & More International

Yasmin Friedrich

Miller Reisen

Angela Harde

MISUMI Europa GmbH

Serap Degirmenci

Mondelez Deutschland

Silje Gerds

silje.gerds@o2online.de

MR&S Market Research & Services GmbH

Antje Schaffranietz

flami@gmx.de

MT-Energie GmbH

Lena-Maria Stöwing

lena.stoewing@mt-energie.com

Musikschule Wittmund

Mechthild Pohlhausen-Weegen

my.IRS GmbH, Softwareanbieter für Destinationen (System: TOMAS)

Mareyke Schrader

Mareyke@schrader65.de

N.A.Spiekeroog Hotelbetriebsges.mbH

Nils-Uwe Ahsendorf

info@hotelzurlinde.eu

Namseb Lodge Namibia

Aileen von Wietersheim

NCL (Bahamas) Ltd.

Britta Mertgen

brittamertgen@gmx.de

ngn - new generation network gmbh

Kathrin Wietusch

Nord-Schrott W. Tolkien GmbH & Co.KG

Sandra Kohlenberg

Nordwest-Krankenhaus Sanderbusch

Sabine Prüfer

NOVASOL A/S

Katrin Wiesebrock

Oberschwaben-Tourismus GmbH

Nadja Ateş

Oldenburg Tourismus und Marketing GmbH

Mareen Römer

Oliver Ehbrecht, Touristik und IT

Oliver Ehbrecht

Opodo Ltd.

Katrin Colombet

Oraylis GmbH

Dorte Schusdziaara

Orient Tours LLC (VAE)

Susan Steinbinder

P.HENKEL GmbH

Henrike Henkel

Partners Group

Sabine Noessler

sabine_noessler@web.de

Pferd & Reiter Internationale Reiterreisen

Jessica Bley

j.bley@pferdreiter.de

Pilot Berlin GmbH

Stefanie Rhenisch

PLANTOURS Kreuzfahrten in Bremen

Anja Berding

**Prodinge|GFB
Tourismusmarketing**

Melanie Islic

**quintessence consulting
GmbH**

Andreas Düber

Randstad Deutschland

Anas Kombaz

kombaza@hotmail.com

rausch communications & pr

Karina Ahlrichs

Redlin I Schindler GmbH

Meike Westphal

**Referentin E-Commerce
CONDOR**

Iris Krämer

iris.kraemer@condor.com

Reisebüro Schmidt GmbH

Corinna Düe

Reisemission Leipzig

Cathleen Brumm

Repower Systems SE

Susanne Wendt

Rewe Touristik GmbH

Christina Wanstrath

RheinEnergie Köln

Isabel Geithe

IsabelGeithe@aol.com

**Rhein-Main-
Verkehrsverbund GmbH**

Kerstin Falk

**Rheinmetall Landsysteme
GmbH in Kiel**

Anne-Marie Dorner

RTHC Beyer Leverkusen e.V.

Anke Holterbosch

Rückenwind Reisen GmbH

Marscha Büsing

ruf Reisen GmbH

Simone Hansman

runa Reisen GmbH

Karl Bodo Bock,

Nils Wend

wend@runa-reisen.de

Sabre Travel Network

Sabine Bolse

**Sana Kliniken Berlin-
Brandenburg GmbH**

Eileen Hoke

eileenhoke@hotmail.com

Sartori & Berger

Ulrike Ritter

**Schaeffler Asia Pacific
Regional HQ**

Jasmin Löffler

**Scottish & Newcastle
Deutschland GmbH**

Andreas Thielemann

Scottish Natural Heritage

Maren Ebeling

**Sebastian Ernst & Petra
Wagner GbR**

Petra Wagner,

Sebastian Ernst

s.ernst@easy-sprachreisen.de

Selbstständig

Joachim Klein

Selbstständig

Silke Vosbein

**Selbstständig Beratung/
Consulting**

Barbara Frebert

**Service-Bund National Vertr.
Ges. mbH**

Gerd Lentzen

SERVICETEAM GmbH

Bernd Schmitz

schmitzmittz@hotmail.de

Siam Quality Assets

Nik Bender

**Social Security Department,
States of Guernsey**

Stephanie Barnes

stephanie.barnes@gov.gg

Sparkassenverband Bayern

Kim Koberman

Staatsbad Norderney GmbH
Wilhelm Loth

Stade Tourismus GmbH
Frank Tinnemeyer
tinnemeyer@stade-tourismus.de

Stadt Bad Bramstedt
Bettina Belkner
bettina.belkner@gmx.de

**Stadt Bingen am Rhein - Amt
für Touristik und
Städtepartnerschaften**
Benedikt Schinke

**Stadt Nürtingen-
Tourismusförderung**
Jasmin Kühnle

**Stage Entertainment Market-
ing & Sales GmbH**
Katharina Senf, Michael Ellert

Starwood Hotels & Resorts
Markus Schreyer

**Steuer- und Prüfungs-
assistentin, Dr. Franz J.
Bönkhoff**
Kathrin Pohl

STEWA Touristik GmbH
Janina Kelterborn

**Stiftung Digitale Chancen
und Institut für Informations-
management Bremen (ifib)**
Rebecca Romppel

Stokke GmbH
Maaike Hagemann

**Strassenkrimi Agentur für
Kriminalspiele**
Heiko Sakel

**StroemerPeople GmbH in
Emden**
Carmen Post

stucco pompeji nord
Christian Hechler

Südheide Gifhorn GmbH
Jörn Pache

Sunderdiek Designagentur
Stephanie Pitschke

SunExpress
Anne Brömser

Surtrek Tour Operator
Christina Bremekamp

Swiss International Air lines
Iris Malich
iris.malich@swiss.com

Sylt Marketing GmbH
Moritz Luft

Systems International GmbH
Teoman Bingül

**Tanja Kretzer B&O
Dienstleistungen**
Tanja Kretzer

Telekom Deutschland GmbH
Claudia Walter

**Terravista Erlebnisreisen
GmbH**
Kai Wolfemann
info@terravista-erlebnisreisen.de

Thomas Cook AG
Yvonne Schwarz, Silke Tenzer,
Nadine Dernoschek, Britta Sei-
fert

Thomas Cook AG Austria
Sabine Walz

**Thomas Cook AG / Bucher
Reisen GmbH**
Cornelia Jurk

ThyssenKrupp AG
Sven Hagen

tour 4 family, Geschäftsführerin
Ilka Lemkemeyer

Tour Vital GmbH
Sevda Buschkühle

Tourismusbüro Herten
Ludmilla Gutjahr

Tourismus-Service Hörnum
Carsten Holz

**Tourismus-Service
Scharbeutz**
Katharina Lübken

**Tourismusverband
Landkreis Stade/ Elbe e.V.**
Stefanie Scholl

Tourismusverband Rügen
Dorothea Reuschel

**Trainerin - Beratung und
Seminare**
Katja Pfohl

Transocean Tours
Frauke Siebert

**Traum-Ferienwohnung.de
GmbH in Bremen**
Franziska Meschkat

**Trautmann-Biberger
Landmaschinenhandel**
Barbara Hensel

travelArt Ltda.
Michael Lange

**TravelTainment – The
Amadeus Leisure Group**
Thomas Abels

TREND MICRO
Marion Lehmkuhl

Triplesense
Katayoun Parandian-Kurz

T-Systems International GmbH

Teoman Bingül

TUI 4U GmbH

Stephan Ihmels, Katrin Widera

TUI Cruises GmbH

Annika Brand

annika_brand@web.de

Imke Bärwind, Nicole Wisch,

Susanne Rubbert, Ulrike

Pomaska, Janna Bornhoff

Janna.bornhoff@tuicruises.com

Sarah Schwaldt,

TUI Deutschland GmbH

André Vonau, Elke Janssen,

Karolin Hodko, Matthias Schlü-

ter, Solveig Voß, Hillegonda

Hillmann, Nadine Kaiser

TUI Leisure Travel Special Tours GmbH

Ralf Hohmann

TUI Travel plc.

Sandra Look-Haasler

TUIfly GmbH

Dagmar Fischer

UBS AG Zürich

Jutta Braams

Uhlandschule Kornwestheim

Eva Abertshauser

Unister

Susann Wagner

Universität Hamburg

Inga Karnapp

Universum Management Gesellschaft mbH

Swen Rengers

swenrengers@gmail.com

Upstalsboom Hotels und Freizeit GmbH

Regine Bayer

Usedom Tourismus GmbH

Kirstin May

kirstin.may@usedom.de

Verwaltung Jade Hochschule

Petra Ducci

VNR Verlag für die Deutsche Wirtschaft/ experto.de -Die Beraterportale, Portalleiterin

Jacqueline Crichton

jacqueline.crichton@gmx.net

vtours

Sebastian Anderer

W&B / Turista

Inga Sewing

Webasto-Edscha Cabrio GmbH

Michaela Wapelhorst

web-netz GmbH

Dorit Siebenbrodt

d.7brodt@gmx.de

Wenjou GmbH

Monika Ernst

monika.ernst@wenjou.com

WERNER-TOURS

Touristikinternational GmbH

Silke Müller

Wikinger Reisen GmbH

Judith Kemmann

Wilhelmshaven

Touristik&Freizeit GmbH

Gunda Rosenboom

WISAG Gebäudereinigung

Jens Bartels

jens.bartels@wisag.de

Wolters Reisen GmbH

Christina Hobbie, Nadine

Schult

Wüstenrot &

Württembergische AG

Christine Donhauser

WWF Deutschland

Anke Mörking

Xenion Interactive GmbH

Katja Hentschel

Zeppelin Power Systems, Projektassistenz Bau

Kim Tina Knobloch

Who was hier - Die Übersicht

Agnes Lajewski

Alexa Hobeling

Alisa Koch

Andra Karstens

Anh Do Ngoc

Anika Teller

Anita Meyer

Anja Wiegmann

Anja Schmidt

Anke Anwand

Anke Falk

Anna Adam

Anna Maria Przybylowicz

Annika Deymann

Antje Breden

Armin Engel

Atilla Kayaardi

Benjamin Blatt

Bettina Dölle

Birgit Stracke

Britta Meyer

Carina Herbold

Carsten Bruns

Carsten Apeler

Christiane Mache

Christiane Pöppinghaus

Who was hier - Die Übersicht

Christina Ernst	Julia Thomschke	Nathalie Flammer
Christina Vogel	Julia Zimfer	Nicole Ahrens
Christina Vooge	Julie Neill	Nicole Meier
Clara Tietze	Kai Dietzmann	Nikola Rams
Claudia Beine-Mach	Kais Zaiane	Nina Hesseling
Claudia Janssen	Katharina Cammert	Nina Stuhlmann
Claudia Kunze	Katharina Ries	Nora Wulfinghoff
Claudia Milz	Katharina Thole	Philipp Schneider
Daniela HernandezVazquez	Kathrin Brändle	Rebecca Stranz
Daniela Raubnitz	Kathrin Kerber	Rita Bender
Daniela Wirtz	Kathrin Scherner	Sabine Burger
David Nieslony	Kathrin Wischnewski	Sandra Aßmann assmann.sandra@gmail.com
Dorothee Reding	Katja Hodapp	Sandra Leute
Dorothee Ulrichs	Kerstin Kattenhorn	Sandra Müller
Dörte Jarck	Kerstin Müller	Sarah Hegerfeld
Dunja Argast	Kim Julia Schmutzler	Sebastian Zeh
Ezia Monopoli	Kirsten Conzelmann	Silke Albrecht
Frances Lütkemüller	Lena Sievers	Silke Kley
Frank Langkabel	Lena-Marie Schnieders	Stefanie Cordes
Franziska Lüder	Lena-Marie Sturm	Stefanie Schädlich
Friederike Töbelmann	Madlen Boisivon	Sylvia Walter
Gabriele Riedel	Mareen Kiesewetter	Tamea Berreth
Gabriele Wagner	Maren Prestel	Tanja Sindermann
Georgios Gkiouras	Maria Böttcher	Tina Klitsch
Gisa Röthemeyer	Marina Boetselaars	Tomma Wieckberg
Heike Gronau	Marion Groninger	Ulrike Kratzin
Helena Symalla	Markus Beppler markusbeppler@web.de	Ulrike Werner
Helge Ihnen	Markus Handlos	Ulrike Sievers-Hausen
Hendrikje Krüger	Martina Kiwus	Verena Siek
Huailin Sun	Martina Pottebaum	Vivian Radau
Insa Irps-Borchers	Meike Dahlbüdding	Vivien Nasick
Iris Bartnik	Meike Grundmann	Wiebke Lackas
Isabel Domscheidt	Meike Muth	Wiebke Nobel
Jana Labudde	Meike Schröder	
Jane Christine Fischer	Melanie Eichkorn	
Janika Hödl	Melanie Esch	
Janina Eilts	Melanie Pippel	
Jennifer Künzel	Melanie Rodriguez	
Joachim Klein	Michael Hinse	
Joke Iris Neunaber JA-9aber@ewetel.net	Michael Wessel	
Judith Borgmann	Michaela Müller	
Judith Spinnler	Michaela Perl	
Julia Otte	Nadja Ateş	

**Sind Angaben falsch?
Fehlt jemand?
Neues von Euch?
Neuer Job? Heirat?
Kinder?
Das erste graue Haar?
Wir wollen´s wissen!
Schickt doch bitte
eine Info-Mail an
Kirstges@aol.com**

Koninchi wa aus Japan !



Einen lieben Gruß aus Japan von Petra Hassepass!

Unsere diesjaehrige Winterdestination ist Asien!
1. Stop > JAPAN (!!!), wo wir jetzt seit 2 Wochen sind und den extremen Kulturunterschied geniessen. Dieses Land ist wirklich ganz anders als alles andere! Supermodern, - man fuehlt sich, als sei man in die Zukunft katapultiert worden - total sauber und organisiert mit so hoefflichen und netten Menschen und dazu das exotische leckere Essen. Jeden Tag probieren wir neue Gerichte und Strassensnacks, die fuer uns neu sind und die immer wieder gut schmecken. Gegrillte Oktopusbaelle, rohen Fisch in allen Variationen, Reiscracker, japanische Pickles, Sushi, undefinierbare Sachen, warmen Sake, ...

In Japan habe ich einige Freunde, die ich auf anderen Reisen kennengelernt hatte, die haben wir hier getroffen und einige Tage zusammen verbracht, was uns natuerlich die japanische Kultur naehergebracht hat und es war auch viel einfacher, sich zurechtzufinden.

Tokyo ist eine Riesenstadt und wirklich total crazy. Die Leute sind extrem zivilisiert und sehen auch an der U-Bahn ganz ordentlich Schlange. Es gibt einen riesigen Fischmarkt mit den grossten Thunfischen, die ich je gesehen habe und superschoene Tempel in und um Tokyo. Geheize Toilettensitze mit einem "Arm" an der rechten Seite, wo man Knoepfe druecken kann, dann

geht Musik an oder eine Art Dusche kommt von unten. Die Shops haben super Praesentation und oft kann man das dort angebotene Essen umsonst testen (leckere Sweets, Pickles, Ricecracker, Fischiges). Es gibt wunderschone Gaerten, oft Zen style. Im Electric town der Stadt haben wir einen Robot Shop gesehen, da konnte man alles kaufen, um sich selbst einen Roboter zu bauen. Beeindruckend sind auch die riesigen Spielhallen, Leute spielen dort oftmals rauchend die verruecktesten Computerspiele (z.B. ein Spiel, wo man einen ueberdimensionalen Pandabaeren bekaempfen muss. Bei einem anderen Spiel stehen die Leute vor sowas, was wie eine Waschmaschine aussieht und muessen davor herumspringen und immer verschiedene Farben druecken). Wir waren bei einer Robotshow, wo riesige Roboter getanzt haben und andere Tricks vorfuehrten. Ein kleines Erdbeben hatten wir auch ..Staerke 4,9.

Wir haben hier einen Railpass und fahren mit den futuristischen Zuegen (Shinkansen heissen die und fahren bis zu 320 kmh) durch die Gegend. Sie sehen aus wie Space shuttles und waehrend der Fahrt fuehlt man sich, als wuerde der Zug gleich abheben.

Es ist grad die Herbststimmung mit supercoolen Farben, die hier viel extremer sind als zuhause. Das Rot der Blaetter ist so leuchtend wie Feuer, dazu goldenes gelb und schimmerndes orange.. man kann einfach immer wieder Fotos machen.



Farbenspiel - herbstliche Stimmung in Japan!

Mt. Fuji hat sich uns bei blauem Himmel und eisiger Kälte präsentiert und wir haben dann noch eine Wanderung in einem Wald dort in der Gegend gemacht, wo wir anschließend rausfanden, dass dieser als "Selbstmordwald" bekannt ist, weil sich dort wohl jährlich ca. 100 Leute umbringen, die dann sehr schwer in diesem Wald, der wie ein verwunschener Wald wirkt, zu finden sind. Angeblich haengen zu jedem Zeitpunkt ca. 10 vermisste Leute da irgendwo in den Bäumen. Spooky!



Unsere Weltenbummlerin Petra Hassepas vor dem Mt. Fuji

Die Unterküenfte hier sind echt cool, man schläft teils auf Futonmadratten auf dem Boden. Die Badezimmer sind auch in den Hostels super ausgestattet, besser als in europaischen Hotels.

Osaka ist ganz anders als Tokyo, die Leute sind cooler gekleidet und das ganze drum und dran ist nicht ganz so perfekt wie Tokyo. Wir sind mit einem Kompass durch die Gegend gezogen, weil wir wiederum keine Strassenschilder lesen konnten. Lustig war ein Shop der "Pets paradise" heisst und wo man Outfits fuer Hunde kaufen kann, z.B. ein Cowboyoutfit oder einen Kimono. Wir haben sogar woanders einen Hund gesehen, der mit einem Kellnerinnen Outfit bekleidet war. Verrueckt !

Kyoto wiederum ist eine alte Stadt mit ueber 1600 Tempeln und alten japanischen stylischen Holzhaeusern, superschoen durch die durch Laternen beleuchteten Strassen zu schlendern und

die Atmosphaere einzusaugen. Ausserhalb gibt es einen beeindruckenden Bambuswald. Wir haben ein paar Tempel besucht, die alle total unterschiedlich waren, einer war ueber und ueber von Moos bewachsen, ein anderer hatte einen superschoenen Zen Garten mit riesigem Goldfischteich. einer hatte einen 4 km langen Aufstieg durch tausende von rot-orangen Toeren, die mit japanischen Schriftzeichen bedruckt sind.

Dann waren wir in Hiroshima. So traurig, die Geschichte. Es gibt ein Museum, wo alles gut dargestellt ist und wo man sich vorstellen kann, wie die Leute gelitten haben. Schrecklich. Es gibt noch einen Atomic Bomb Dome, eine Ruine, die so gelassen wurde, wie sie von der Bombe zurueckgelassen wurde.

Waren auch auf einer kleinen Insel vor Hiroshima, da war grad in einem riesigen Tempel eine Tea Ceremony, bei der hunderte von Damen in Kimonos durch den ganzen Tempel wirbelten. Ausserdem liefen freie zahme Rehe auf der ganzen Insel herum, die immer schauten, ob man etwas zum Essen in der Tasche hat.

Heute sind wir wieder in Kyoto und hatten das Riesenglueck, dass Roger eine richtige Geisha auf der Strasse gespottet hat !!! Sogar meine japanischen Freunde und auch der Rezeptionist hier im Hostel haben noch nie eine Geisha gesehen !

Wir sind nun noch ein paar Tage in Japan und dann gehts weiter nach Malaysia..Hier ist das Wetter ja so wie in Europa, ca. 8 bis 16 Grad.. wir freuen uns dann auf etwas waermere Temperaturen, obwohl Japan so viel zu bieten hat, dass wir auch gern noch laenger hier bleiben wuerden. Das Land ist echt der Wahnsinn!!

Ein paar Fotos hab ich auf Facebook (Ordner Tokyo und Ordner Mt. Fuji).

Liebe Gruesse
Petra

Neues vom ITF



**Institut für innovative
Tourismus- und Freizeitwirtschaft**
Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven

Prof. Dr. Torsten Kirstges wurde erneut zum Direktor des Instituts für innovative Tourismus- und Freizeitwirtschaft gewählt.



Prof. Dr. Torsten Kirstges

Mit ihm bildet Dipl.-Kfm. Steffen Streit von der Betriebswirtschaftlichen Fachschule BBS Wittmund den ITF-Vorstand.



Dipl.-Kfm. Steffen Streit

Das ITF ist eine wissenschaftliche Einrichtung im Fachbereich Wirtschaft an der Jade Hochschule

in Wilhelmshaven. Es unterstützt die Tourismusbranche gerne in den Bereichen Marktforschung, Marketing, IT, Unternehmensführung uvm.

Außerdem publiziert das ITF Forschungsergebnisse, Diskussionspapiere etc.

Wenn Ihr Mitglied

beim ITF werden wollt,

**meldet Euch formlos bei
Kirstges@aol.com.**

**Weitere Informationen siehe
www.itf-whv.de**

Prof. Dr. Helms verließ Jade Hochschule

Nachdem er bereits seit 2012 vom Dienst freigestellt war, wurde Prof. Dr. Kurt Helms in diesem Jahr in den vorzeitigen Ruhestand versetzt.

Der Studienschwerpunkt "**Personalwesen, Führung und Organisation**" wurde übergangsweise von den Mitarbeiterinnen betreut.

Eine Neubesetzung der Professorenstelle ist geplant.

Traueranzeigen anlässlich des Ablebens ehemaliger Professoren

Wir trauern um

Prof. Dr. Günter Hamann

Der Verstorbene war von 1974 bis zu seiner Pensionierung im Jahre 2007 als Professor für Wirtschaftsinformatik/-mathematik und Statistik an der Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth, Studienort Wilhelmshaven im Fachbereich Wirtschaft tätig.

Der Fachbereich Wirtschaft hat einen hervorragenden akademischen Lehrer verloren. Er wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die Professorinnen und Professoren, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Studentinnen und Studenten der Jade Hochschule am Studienort Wilhelmshaven:

Dr. Elmar Schreiber
Präsident der Jade Hochschule
Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth
Studienort Wilhelmshaven

Prof. Dr. Gerd Hilligweg
Dekan Fachbereich
Wirtschaft

Wir trauern um

Prof. Dr. Norbert Thiel

Der Verstorbene war von 1988 bis zu seiner Pensionierung im Jahre 2011 als Professor für Wirtschaftsmathematik und Statistik an der Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth, Studienort Wilhelmshaven im Fachbereich Wirtschaft tätig.

Der Fachbereich Wirtschaft hat einen hervorragenden akademischen Lehrer verloren. Er wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die Professorinnen und Professoren, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Studentinnen und Studenten der Jade Hochschule am Studienort Wilhelmshaven:

Dr. Elmar Schreiber
Präsident der Jade Hochschule
Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth
Studienort Wilhelmshaven

Prof. Dr. Gerd Hilligweg
Dekan Fachbereich Wirtschaft

LOOK BACK!

Das Absolventenmagazin der Tourismuswirtschaft
an der Jade-Hochschule in Wilhelmshaven



Schokoladenmuseum Köln - Schokoladenbrunnen

Foto: Günter Danzo

Die letzte Seite der Winter-2014-Ausgabe!

Wir wünschen allen eine schöne geruhsame Weihnachtszeit!!

Wir freuen uns auf Euer Feedback und Eure Infos ...

Die nächste Lookback erscheint voraussichtlich im Frühjahr/Sommer 2015.